

# Protokoll der ordentlichen Bürgerversammlung 2013

Datum	Zeit	Ort
5. April 2013	20.00 – 20.45 Uhr	Wirtshaus zur Schönau in Andwil

## Traktanden

1. **Wahl der Stimmenzähler**
2. **Rechnung 2012**
3. **Bericht der GPK**
4. **Voranschlag 2013**
5. **Gutachten**
6. **Bericht über die Organisation 2013 und ab 2014**
7. **Verabschiedung der zurückgetretenen Mitglieder aus VR und GPK**
8. **Mitteilungen und allgemeine Umfrage**

## Anwesend:

Präsident der WV Andwil-Arnegg  
Verwaltungsratsmitglieder

Guido Aellig, Vorsitz  
Martin Anderegg, VR-Vizepräsident  
Thomas Eigenmann, Mitglied des VR  
Thomas Kölbener, Mitglied des VR  
Remo Sturzenegger, Mitglied des VR

Erich Rüst, Technischer Leiter  
Gabriela Fäh, Kassierin

Aktuarin der WV Andwil-Arnegg

Claudia Meier, Protokoll

Mitglieder der GPK

Kurt Maus, Präsident  
Christine Guster  
Martin Zeller

**Total anwesende Stimmberechtigte**

**\* 68 \***

Guido Aellig begrüsst alle Wasserbürgerinnen und Wasserbürger, insbesondere allfällige Neuzuzüger und solche, die erstmals den Weg zu unserer Bürgerversammlung gefunden haben.

Entschuldigt haben sich Markus Giger, Beat Lehmann und Markus Zaugg aus Arnegg.  
Dominik Gemperli und Beat Schwendimann aus Andwil

Guido Aellig beginnt die Bürgerversammlung mit einer kurzen Ergänzung zum Jahresbericht und berichtet anschliessend über das vergangene Jahr der Wasserversorgung Andwil-Arnegg.

*Ergänzung:*

- Vor einem Jahr hat die Wasserversorgung Andwil-Arnegg an der Bürgerversammlung von den Wasserbezügern grünes Licht für eine Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Gossau erhalten. Die Wasserversorgung Andwil-Arnegg steht im Jahr 2013 an einem Punkt der Veränderung. Wir wollen diese Veränderung meistern, und zwar möglichst so, dass unsere Wasserbezüger möglichst wenig davon merken. Wenn das in einem Jahr so sein wird, dann haben alle Beteiligten gute Arbeit geleistet.

*Zum Betrieb:*

- Das vergangene Jahr ist bei der Wasserversorgung ohne nennenswerte Störungen über die Runden gekommen.
- Das bewilligte Gutachten ‚Matten‘ musste wegen des frühen Wintereinbruchs zurückgestellt werden. Dieses Projekt wird in diesem Frühjahr ausgeführt.
- Guido Aellig teilt mit, dass der Wechsel im Verwaltungsrat und in der GPK vollzogen ist. Die neuen Mitglieder sind sich am Einarbeiten. Deshalb bedankt sich Guido Aellig bei den Verwaltungsräten und der GPK-Mitglieder für die gute Zusammenarbeit in alter und neuer Zusammensetzung.

Nach diesen einführenden Worten geht Guido Aellig zur ordentlichen Bürgerversammlung 2013 über. Die Bürgerversammlung wurde ordnungsgemäss einberufen, die Traktandenliste, die Rechnung mit dem Vorschlag und der Amtsbericht wurden den Bürgern termingerecht zugestellt.

Das Protokoll wird von der Aktuarin Claudia Meier verfasst. Gemäss Gemeindegesetz kann das Protokoll vom 30 April bis 8. Mai 2013 bei Frau Gabriela Fäh an der Zehnstadelstrasse 6 in Arnegg während den Bürozeiten eingesehen werden.

Die Traktandenliste ist auf der zweiten Seite des Jahresberichtes 2012 aufgeführt.

Eine Änderung der Traktandenliste wird von den Stimmberechtigten nicht gewünscht.

## 1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

Herr Franz Koller, Erlenmühle 559, 9200 Gossau  
Frau Esther Mächler, Ackerweg 2, 9212 Arnegg

## 2. Rechnung 2012

Die Jahresrechnung 2012 ist in den Unterlagen detailliert abgedruckt.

Auch in diesem Jahr hat die Rechnung besser abgeschlossen als geplant. Das liegt vor allem am kleineren Sachaufwand und am geringeren Unterhalt der Anlagen und Leitungen, teilt Guido Aellig mit.

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

## 3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Guido Aellig übergibt das Wort an Kurt Maus.

Kurt Maus verweist auf den Bericht der GPK im aktuellen Jahresbericht 2012 und stimmt über folgenden Antrag ab:

- Die Jahresrechnung 2012 der Wasserversorgung Andwil-Arnegg sei zu genehmigen.

*Abstimmungsbeschluss: Die Jahresrechnung 2012 wird ohne Gegenstimme und Enthaltungen genehmigt.*

## 4. Voranschlag

Der Verwaltungsrat schlägt den Bürgern ein vorsichtig kalkuliertes Budget vor. Die Unsicherheiten liegen auch in diesem Jahr vor allem in der Höhe der Anschlusstaxen, da wir nicht wissen, wie viel von den geplanten Überbauungen in Andwil und Arnegg ausgeführt werden. Weiter ist uns noch ziemlich unklar, was uns die Stadtwerke Gossau an Aufwand belasten werden. Deshalb weist das Budget einen leichten Verlust von CHF 29'600.- aus.

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

Guido Aellig übergibt nochmals das Wort an Kurt Maus.

Kurt Maus stimmt über folgenden Antrag ab:

- Der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2013 der Wasserversorgung Andwil-Arnegg sei zu genehmigen.

Abstimmungsbeschluss: Der Voranschlag 2013 wird ohne Gegenstimme und Enthaltungen genehmigt.

Im Namen der GPK bedankt sich Kurt Maus beim Verwaltungsrat und vor allem bei Gabriela Fäh für die geleistete Arbeit.

## 5. Gutachten

Bevor Guido Aellig das Wort an den Bereichsleiter Erich Rüst weitergibt, erklärt er, dass das Gutachten 2 ‚Netzerweiterung Erlenhof in Gossau‘ bereits in Arbeit ist. Grund dafür war, dass die Firma Blumer-Lehmann AG im Februar 2013 Erich Rüst den Auftrag erteilt hat, die bestehende Leitung im offenen Graben weiterzuziehen. Erich Rüst hat den ersten Teil der Hauptleitung bereits erstellt, bevor die Bürger an der Bürgerversammlung das Gutachten gutgeheissen haben. Der Verwaltungsrat der Wasserversorgung Andwil-Arnegg wurde von Erich Rüst informiert und stimmte diesem Vorgehen zu. Da die Wasserversorgung verpflichtet ist, den Feuerschutz zu gewährleisten, kam hier ein übergeordnetes Recht zur Anwendung.

Nun übernimmt Erich Rüst das Wort.

### 1 Überbauung Augarten-Ebnet in Andwil

Die Planung für die Überbauung Augarten-Ebnet ist bereits weit fortgeschritten, sodass voraussichtlich in diesem Jahr mit dem Strassenbau begonnen wird. Damit die Hauptleitung PE 200 entsprechend kostengünstig verlegt werden kann, soll der Leitungsbau gleichzeitig mit dem Strassenbau erfolgen. Es ist eine Ringleitung von der Arneggerstrasse bis zur Lätschenstrasse vorgesehen. Einerseits muss der Bach unterquert werden und es sind zwei Hydranten vorgesehen.

*Die neue Hauptleitung von ca. 290 Meter kostet CHF 200'000.-, abzüglich Subventionen von der GVA und der Gemeinde Andwil von CHF 52'000.-, verbleiben CHF 148'000.- für die WV Andwil-Arnegg. Die Investition wird aktiviert und innert 20 Jahren abgeschrieben.*

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

Guido Aellig stimmt über folgende Anträge ab:

- Das Projekt ‚Überbauung Augarten-Ebnet‘ von CHF 200'000 sei zu genehmigen.
- Der entsprechende Kredit von CHF 148'000 sei zu genehmigen.
- Die Investition sei zu aktivieren und innert 20 Jahren abzuschreiben.

Abstimmungsbeschluss:

*Das Gutachten Überbauung Augarten in Andwil wird einstimmig genehmigt.*

### 2 Netzerweiterung Erlenhof in Gossau

Die Firma Holzwerk Lehmann AG erstellt eine neue Werkhalle. Um den Feuerschutz zu gewährleisten, muss die Hauptleitung PE 250 zusätzlich um gut 100 Meter verlängert werden. Es ist auch ein weiterer Hydrant vorgesehen.

*Die Netzerweiterung Erlenhof kostet CHF 113'000.--, abzüglich Subventionen von der GVA und der Stadt Gossau CHF 28'000.--, verbleiben CHF 85'000.-- für die WV Andwil-Arnegg. Die Investition wird aktiviert und innert 20 Jahren abgeschrieben.*

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

Guido Aellig stimmt über folgende Anträge ab:

- Das Projekt ‚Erlenhof‘ von CHF 113'000 sei zu genehmigen.
- Der entsprechende Kredit von CHF 85'000 sei zu genehmigen.
- Die Investition sei zu aktivieren und innert 20 Jahren abzuschreiben.

Abstimmungsbeschluss:

*Das Gutachten Netzerweiterung Erlenhof in Gossau wird einstimmig genehmigt.*

### 3 Überbauung Bäumlhof in Arnegg

Im Bäumlhof sind Einfamilienhäuser geplant und es wird noch in diesem Jahr mit dem Bauen begonnen. Als Wasserversorgung sind wir für das Trink- wie auch für das Löschwasser verantwortlich. Die Leitung ist mit PE 160 vorgesehen.

*Die Erstellung der Hauptleitung von ca. 190 Meter kostet CHF 104'000.--, abzüglich Subventionen von der GVA und der Stadt Gossau CHF 24'000.--, verbleiben CHF 80'000.-- für die WV Andwil-Arnegg. Die Investition wird aktiviert und innert 20 Jahren abgeschrieben.*

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

Guido Aellig stimmt über folgende Anträge ab:

- Das Projekt ‚Bäumlhof‘ von CHF 104'000 sei zu genehmigen.
- Der entsprechende Kredit von CHF 80'000 sei zu genehmigen.
- Die Investition sei zu aktivieren und innert 20 Jahren abzuschreiben.

Abstimmungsbeschluss:

*Das Gutachten Überbauung Bäumlhof in Arnegg wird einstimmig genehmigt.*

### 4 Überbauung Berg in Arnegg

In Arnegg wird ein Teil der Liegenschaft Berg überbaut. Die entsprechende Hauptleitung ist mit PE 250 vorgesehen. Damit kann in einer späteren Phase die Löschwasserversorgung im Erlenhof wesentlich verbessert werden. Für die restliche Erschliessung sind Leitungen PE 160 geplant. Es sind 5 Hydranten vorgesehen.

*Die neue Hauptleitung als 1. Etappe von ca. 380 Meter kostet CHF 251'000.--, abzüglich Subventionen von der GVA und der Stadt Gossau CHF 69'000.--, verbleiben CHF 182'000.-- für die WV Andwil-Arnegg. Die Investition wird aktiviert und innert 20 Jahren abgeschrieben.*

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

Guido Aellig stimmt über folgende Anträge ab:

- Das Projekt ‚Überbauung Berg‘ 1. Etappe von CHF 251'000 sei zu genehmigen.
- Der entsprechende Kredit von CHF 182'000 sei zu genehmigen.
- Die Investition sei zu aktivieren und innert 20 Jahren abzuschreiben.

*Abstimmungsbeschluss:*

*Das Gutachten Überbauung Berg in Arnegg wird einstimmig genehmigt.*

#### 5 Erneuerung Hauptleitung Wiesentalstrasse in Andwil

Die Gemeinde Andwil wird dieses Jahr die Wiesentalstrasse erneuern.

Damit bietet sich für die Wasserversorgung Andwil-Arnegg die Gelegenheit, die Gussleitung zu ersetzen. Die neue Leitung wird in Polyethylen PE 200 verlegt. Gleichzeitig werden alle Hausanschlüsse bis zur Grundstückgrenze erneuert.

*Die Erneuerung der Hauptleitung von ca. 295 Meter kostet CHF 262'000.--, abzüglich Subventionen von der GVA und der Gemeinde Andwil CHF 36'000.--, verbleiben CHF 226'000.-- für die WV Andwil-Arnegg. Die Investition wird aktiviert und innert 20 Jahren abgeschrieben.*

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

Guido Aellig stimmt über folgende Anträge ab:

- Das Projekt ‚Erneuerung Wiesentalstrasse‘ von CHF 262'000 sei zu genehmigen.
- Der entsprechende Kredit von CHF 226'000 sei zu genehmigen.
- Die Investition sei zu aktivieren und innert 20 Jahren abzuschreiben.

*Abstimmungsbeschluss:*

*Das Gutachten Erneuerung Hauptleitung Wiesentalstrasse in Andwil wird einstimmig genehmigt.*

## **6. Bericht über die Organisation 2013 und ab 2014**

Guido Aellig teilt mit, dass die Wasserversorgung Andwil-Arnegg mit den Stadtwerken einen mehrseitigen Vertrag abgeschlossen und unterzeichnet haben. Darin ist festgehalten, dass die Wasserversorgung Andwil-Arnegg im Jahr 2013 die Stadtwerke Gossau in alle Belange der Betriebsführung und des Unterhalts einführt. Deshalb nimmt Hagen Böhme oder ein Stellvertreter der Stadtwerke Gossau jeweils an den Verwaltungsratssitzungen teil. In diesen Tagen wird bei den Stadtwerken Gossau ein hochwertiger Computer mit der Betriebssteuerung installiert. Damit haben die Stadtwerke Gossau Einsicht in die Betriebssteuerung der Betriebszentrale im Augarten. Erich Rüst und die Stadtwerke Gossau werden in diesem Jahr zusammen die Arbeiten ausführen, damit die Stadtwerke Gossau unsere Anlagen kennenlernen.

Im Dezember wird die Wasserversorgung Andwil-Arnegg die Einwohner von Andwil und Arnegg via Andwiler informieren, wie die Organisation ab 2014 genau aussehen wird und an wen man sich bei einem Rohrleitungsbruch oder einem Wasserschaden wenden muss.

Guido Aellig macht die Bürgerinnen und Bürger darauf aufmerksam, dass bei einem Wasserleitungsbruch die Wasserversorgung Andwil-Arnegg, Erich Rüst, zu informieren ist und in keinem Fall die Feuerwehr.

Guido Aellig eröffnet die Diskussion – es gibt keine Wortmeldungen.

## **7. Verabschiedung der zurückgetretenen Mitglieder aus VR und GPK**

Guido Aellig teilt mit, dass der Verwaltungsrat die scheidenden Mitglieder im Januar bei einem Nachtessen bereits würdig verabschiedet hat. Er richtet auch an der Öffentlichkeit ein paar Worte der Anerkennung an die zurückgetretenen Mitglieder.

Gaby Fäh ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten, weil das neue Gemeindegesetz sie dazu zwang. Die Kassierin darf nicht mehr Mitglied im Verwaltungsrat sein. Gaby Fäh wird weiterhin als Kassierin für die Wasserversorgung Andwil-Arnegg tätig sein. Guido Aellig bedankt sich mit einem Blumenstraus nochmals für ihre geleistete Arbeit und ist froh, dass Gaby Fäh die Arbeit ausserhalb des Verwaltungsrats weiter macht.

Die Versammlungsteilnehmer applaudieren.

Pius Ledergerber war während acht Jahren im Verwaltungsrat. Guido Aellig bedankt sich bei Pius Ledergerber ganz herzlich für seine wertvolle Mitarbeit im Verwaltungsrat und wünscht ihm für die Zukunft persönlich und beruflich von Herzen alles Gute.

Die Versammlungsteilnehmer applaudieren.

Last but not least: Erich Rüst. Es ist für Guido Aellig äusserst schwierig, seine geleisteten Dienste in Worte zu fassen. 36 Jahre im Verwaltungsrat ist ein bedeutender Abschnitt der 118-jährigen Geschichte der Wasserversorgung Andwil-Arnegg. Die im Jahresbericht an Erich Rüst gewidmete Doppelseite wiederholt Guido Aellig nicht, aber er weiss, dass Erich Rüst seine Arbeit immer sehr wichtig erschien. Sein Ziel war immer, dass die Bürgerinnen und Bürger von Andwil und Arnegg gutes Wasser zu einem günstigen Preis erhalten. Das war all die Jahre seine Philosophie.

Erich Rüst, er hat von allen einen ganz grossen Dank verdient – vielen herzlichen Dank.

Die Versammlungsteilnehmer applaudieren.

Erich Rüst bedankt sich bei allen. Er erklärt den Versammlungsteilnehmerinnen und –teilnehmer seine Philosophie: *Arbeite so, wie wenn es für dich selber ist und du es auch selber bezahlen musst.*

## **8. Mitteilungen und allgemeine Umfrage**

Guido Aellig hat keine Mitteilungen und eröffnet die allgemeine Umfrage.

Die Diskussion wird nicht mehr gewünscht. Guido Aellig bedankt sich für das grosse Interesse und schliesst den offiziellen Teil der Bürgerversammlung 2013.

Andwil, 11. April 2013

Wasserversorgung Andwil-Arnegg

Guido Aellig  
Präsident

Claudia Meier  
Aktuarin

Die Stimmzähler

Esther Mächler  
Arnegg

Franz Koller  
Gossau